

Alte Handys für die Havel

Eine Kampagne vom NABU und Telefónica Deutschland



In deutschen Schubladen liegen rund 110 Millionen ungenutzte Handys. Gleichzeitig steigen die Verkaufszahlen für Smartphones stetig. Die Geräte enthalten wertvolle Rohstoffe. Für die Herstellung eines Mobiltelefons werden über 60 verschiedene chemische Elemente benötigt. Gold, Silber, Kobalt und Platin sind nur einige der weltweit dafür abgebauten Metalle. Etwa 80 Prozent der Bestandteile eines Handys können wiederverwertet werden.

Es ist grundsätzlich zu überlegen, wie oft überhaupt ein neues Handy benötigt wird. Funktionstüchtige Modelle kann man auf jeden Fall noch verschenken oder verkaufen. Defekte Geräte gehören ins Recycling. Dafür setzt sich der NABU seit 2006 mit der Aktion „Alte Handys für die Havel“ ein. Bisher wurden über 400 Sammelstellen eingerichtet. Für jedes abgegebene Alt-Handy erhält der NABU 1,60 Euro von Telefónica Deutschland. Das Geld fließt in das Naturschutzgroßprojekt „Untere Havelniederung“. Es ist das größte zusammenhängende Feuchtgebiet im Binnenland des westlichen Mitteleuropas. Mehr als 1.100 stark gefährdete und vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten kommen dort vor. Viele Jahre intensiver Nutzung haben ihre Spuren hinterlassen. Nun wird der Fluss naturnah gestaltet und damit wieder zum Naturparadies.

Hier können Sie Ihr Handy abgeben:

- Sammelbox im Rathaus Mitte: gegenüber vom Pförtner
- Sammelbox im Rathaus Tiergarten: Pförtnerloge auf dem Tresen
- Abgabe im Umweltladen: Rathaus Mitte, Raum 238
- Per Dienstpost zum Umweltladen: Frau Wander, UmNat 40.

So einfach kann ein Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz sein!

Weitere Informationen erhalten Sie im



Bezirksamt Mitte von Berlin

**UMWELT
LADEN
MITTE**

Karl-Marx-Allee 31
10178 Berlin

Sprechzeiten

Montag bis
Donnerstag 10.00 - 15.30 Uhr

 (030) 9018-22081
Email umweltamt.uwl@ba-mitte.berlin.de